

Verzeichnis der Verstorbenen.

im Monat Juni 1848.

Am 17. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 18. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 19. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Am 17. Juni  
Am 18. Juni  
Am 19. Juni

Am 20. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 21. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 22. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Am 20. Juni  
Am 21. Juni  
Am 22. Juni

Am 23. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 24. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 25. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Am 23. Juni  
Am 24. Juni  
Am 25. Juni

Am 26. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 27. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 28. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Am 26. Juni  
Am 27. Juni  
Am 28. Juni

Am 29. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 30. Juni v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Am 29. Juni  
Am 30. Juni

Am 1. Juli v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...  
am 2. Juli v. J. wurde im 7. Wiener Donaukanal in der sogenannten Salamitade ein ...

Verzeichniß

Verstorbenen.

Wien am 9. Juni 1848.

Sammlung 30 Personen.  
Verzeichnis 13 Personen.

Das Verzeichnis der Verstorbenen ist die Grundlage für die statistischen Aufzeichnungen.

# Verzeichniß der Verstorbenen.

## Vor der Stadt.

Mai  
Den 29.  
Den 3. Juni

Am 17. Mai d. J. wurde im Wiener Donaukanale in der sogenannten Salamilacke ein männlicher Leichnam aufgefunden. Derselbe war 5 Schuh 3 Zoll lang, regelmäßig gebaut, dem Anscheine nach mäßig genährt, von Fäulniß aufgetrieben. Das Kopfhaar bis auf wenig abgängig, das vorhandene schwarz mit grauen untermischt, die Gesichtszüge so wie die Farbe der Iris unkenntlich, die Zähne bis auf einige im Oberkiefer abgängig. Bekleidet war derselbe mit einem dunkelblauen Sommerrocke, einer dunkelgestreiften Hose, einem leinenen Hemde ohne Werke, einer barchetnen Unterziehhose, schwarzen Atlas-Kravate, dunklen Stoffweste und einem Paar kalbledenen Stiefeln.

Franz Wallaschek, Schuhmachergeselle, alt 29 J., am Neubau Nr. 329, am Stiefelbause.  
Franz Christ, Schneidergeselle, alt 19 J., auf der Wieden Nr. 336 wohnhaft, an der Lungentuberkulose, u.

Albert Portune, Tagelöhner, alt 62 J., auf der Wieden Nr. 396 wohnhaft, d.

Daniel Loos, Schlossergeselle, alt 20 J., von der Herberge überbracht, u.

Katharina Riedl, Dienstmagd, alt 25 J., in Margarethen Nr. 66 wohnhaft, alle 3 an der Tuberkulose, d.

Elisabeth Romstorfer, Gärtnergefellenswitwe, alt 48 J., in Nikolsdorf Nr. 33 wohnhaft, an Entartung der Unterleibsorgane; alle 5 im Bezirkskrankenhause auf der Wieden.

Dem Herrn Joseph Blaschek, bürgl. Schneider, sein Kind Marie, alt 2 J., zu Mariahilf Nr. 74, an der Hirntuberkulose.

Dem Anton Bantsch, bes. Tischler, in Neulerchenfeld Nr. 18 wohnhaft, sein Kind Martin, alt 7 J., im Kinderspitale am Schottenfeld Nr. 27, an der Gehirnhöhlenwassersucht.

Rudolph Reinisch, Waisenhauszögling, alt 8 J., im Versorgungshause in der Währinger-gasse, am Zehrfieber.

Dem Johann Zier, Bierabträger, sein Kind Theresia, alt 4 J., in Margarethen Nr. 160, am Zehrfieber.

Den 4.

Dem Franz Niemer, Gelbgießergesellen, sein Eheweib Katharina, alt 44 J., in Erdberg Nr. 150, an der Magenverhärtung.

Herr Alois Döbler, gewes. bürgl. Fleischhauer, alt 67 J., auf der Landstraße Nr. 305, an der Lähmung der Unterleibsorgane.

Herr Johann Schuster, Werkmeister bei dem k. k. polytechnischen Institute und Hand-inhaber, alt 65 J., am Thury Nr. 26, an der Lungenlähmung.

Anna Huber, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 68 J., im Alsergrund Nr. 6, an Entkräftung.

Dem Herrn Franz Zeithammel, bürgl. Schuhmacher, sein Kind Franz, alt 5 J., in der Leopoldstadt Nr. 550, an der Auszehrung.

Dem Herrn Joseph Schauer, bürgl. Fleischhauer, seine Gattin Anna, alt 57 J., in Margarethen Nr. 25, an der Magenverhärtung.

Dem Herrn Anton Beck, bes. Schneider, sein Kind Theresia, alt 1 J., in Gumpendorf Nr. 542, an der Tuberkulose.

Dem Herrn Johann Konnet, k. k. Kanzleidiener, sein Sohn Johann, alt 18 J., am Alsergrund Nr. 306, an der Lungentuberkulose.

Dem Franz Schwarz, Knöpfmachergesellen, sein Kind Michael, alt 1 J., in Erdberg Nr. 175, an der Auszehrung.

Herr Joseph Staller, Mesner an der Pfarre zu Hirsing, alt 35 J., zu St. Ulrich Nr. 69, an der allgemeinen Wassersucht.

Der Frau Anna Lechner, bürgl. Schneiderswitwe, ihre Tochter Karoline, alt 24 J., zu Mariahilf Nr. 37, an der Lungensucht.

Der Klara, Zeilinger, Handarbeiterin, ihr Kind Marie, alt 1 J., in Gumpendorf Nr. 254, an der häutigen Bräune.

Matthias Hainz, Hausknecht, alt 54 J., auf der Wieden Nr. 677, an der Lungenlähmung.

Johanna Fieber, Handarbeiterin, alt 60 J., in der Leopoldstadt Nr. 314, an der Auszehrung.

Dem Johann Kuhn, Germbändler, sein Kind Karl, alt 2 J., auf der Wieden Nr. 164, an der Lungentuberkulose.

Herr Matthias Herzig, bürgl. Kürschner, alt 63 J., am Hugelbrunn Nr. 1, an Entkräftung.

Dem Alois Niefner, Webergesellen, sein Kind Josepha, alt 1 J., in Gumpendorf Nr. 542, an Fraisen.

Dem Karl Raffelsberger, Maurergesellen, sein Kind Joseph, alt 4 J., am Thury Nr. 94, an der häutigen Bräune.

Rosalie Schauder, Landmanns hinterlassene Tochter, alt 64 J., am Alsergrund Nr. 330, am Gesichtsröthlauf.

Dem Joseph Ihm, Viehmetzer, sein Kind Theresia, alt 3 J., in Gumpendorf Nr. 48, an Masern.

Dem Herrn Anton Eisler, k. k. Finanzwach-Oberaufseher, sein Kind Antonia, alt 3 J., auf der Landstraße Nr. 22, am hitzigen Wasserkopfe.

Michael Heilig, Pfründner, alt 64 J., vom Schottenfeld Nr. 455, am Lungendampf, u.

Elisabeth Ebenstreicher, Magd, alt 19 J., von der Stadt Nr. 68, an der Tuberkulose, d.

Katharina Hofek, Wäscherin, alt 54 J., vom Schottenfeld Nr. 204, an der Lungenentzündung, u.

Antonia Spaltin, Pfründnerin, alt 73 J., von der Windmühle Nr. 106, an Altersschwäche, d.

Franz Prohaska, Schuhmachergeselle, alt 17 J., vom Neustift Nr. 91, an der Lungensucht, u.

Friedrich Rosenberger, Webermeister, alt 28 J., von Reindorf Nr. 52, d.

Maria Weinhäupel, Dienstmagd, alt 22 J., von der Alservorstadt Nr. 215, beide an der Tuberkulose, und alle 7 im k. k. allgemeinen Krankenhause.

Wien den 9. Juni 1848.

Summa 39 Personen.  
Darunter 13 Kinder.

Berichtigung. Im Todtenverzeichnisse vom 8. d. M. 3. Post von oben ist der Name unrichtig, es soll statt Herzfeld, Herzel heißen.